

CGM M1 PRO

Arztinformationssystem

EFFEKTIV. EFFIZIENT.
ERFOLGREICH.

MODULDOKUMENTATION

CGM EMP/AMTS ELEKTRONISCHER MEDIKATIONSPLAN

STAND OKTOBER 2020

Synchronizing Healthcare



CompuGroup
Medical

INHALT

1	Allgemein	3
2	Voraussetzungen	3
3	Freischaltung CGM M1 PRO-Modul	4
4	Einwilligungserklärung des Patienten	4
4.1	Erteilen, Speichern und Anzeigen der Einwilligungserklärung	4
4.2	Widerrufen der Einwilligungserklärung	5
5	CGM eMP lesen, bearbeiten und speichern	6
5.1	Erstmaliges Erstellen eines elektronischen Medikationsplans	6
5.2	CGM eMP auf die eGK schreiben	8
5.3	CGM eMP von eGK lesen	8
6	Übertragung der Daten auf eine neue eGK	9
7	PIN-Funktionen für eMP/AMTS	9

1 Allgemein

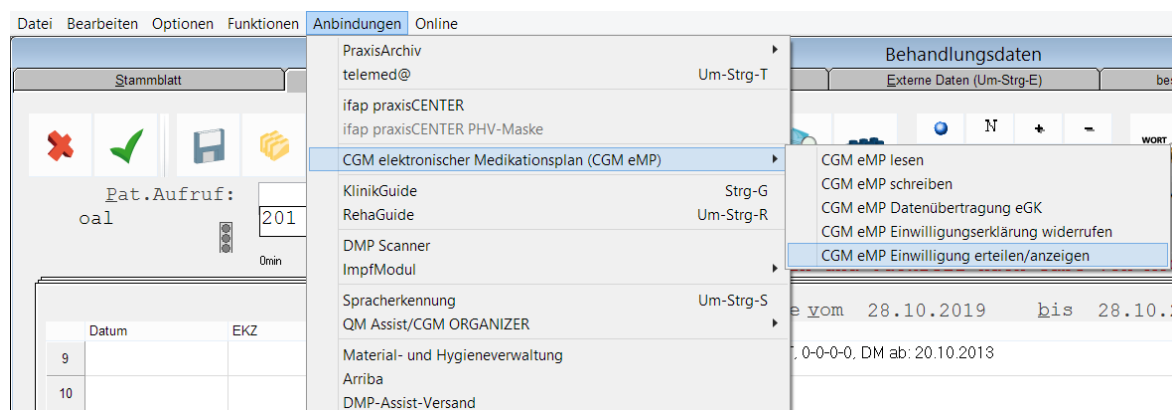
Mit dem Modul "CGM eMP/AMTS elektronischer Medikationsplan" stellen wir Ihnen eine von der Gematik zugelassene CGM M1 PRO-Programmkomponente der Telematikinfrastruktur zur Verfügung, um die weiteren Dienste für die eGK nutzen zu können.

<https://fachportal.gematik.de/service/konnektorsimulator-fuer-primersysteme/liste-der-bestaetigten-primersysteme>

Der elektronische Medikationsplan erweitert die Möglichkeiten des bereits bekannten CGM BMP. Zusätzlich zur Papierform können damit Medikationspläne über die elektronische Gesundheitskarte (eGK) verwaltet werden.

Die Bearbeitung und Anzeige eines elektronischen Medikationsplans in CGM M1 PRO erfolgt angelehnt an die bekannte Oberfläche des CGM BMP. Neben der Speicherung des elektronischen Medikationsplans auf der eGK des Patienten wird der Plan zusätzlich in der Karteikarte unter dem bekannten Zeilentypkürzel MEV gespeichert. Zur Dokumentation aller Aktivitäten im Zusammenhang mit Einwilligung, Lesen und Speichern eines eMP steht Ihnen in CGM M1 PRO das Zeilentypkürzel "EMP" zur Verfügung.

Alle Funktionen des Moduls können über den Menüpunkt "Anbindungen|CGM elektronischer Medikationsplan (CGM eMP)" aufgerufen werden, wenn eine Patientenakte geöffnet ist.



2 Voraussetzungen

- CGM M1 PRO Updatestand mindestens 24.4.0
- Konnektor, zugelassen von der gematik
- Kartenterminal
- SMC-B
- Modullizenz CGM Bundesmedikationsplan oder CGM Bundesmedikationsplan PLUS
- Modullizenz CGM eMP/AMTS elektronischer Medikationsplan

3 Freischaltung CGM M1 PRO-Modul

Neuen Schlüssel eingeben

Kunden-Nr.: 200000

Kundenname: Baden Württemberg

Kunden-Nr (SAP):

Modul: CGM eMP/AMTS elektronischer Medikationsplan

Lizenzschlüssel:

Lizenzierte Module

- CGM Bundesmedikationsplan
- M1-IVF-Zentrum
- M1-64Bit
- privadis
- M1-Blankoformularbedruckung
- M1-eHKS

Bitte schalten Sie das Modul „CGM eMP/AMTS elektronischer Medikationsplan“ in gewohnter Weise frei, indem Sie unter Tafel 0 "Hilfe|Lizenzschlüssel" das Modul "CGM eMP/AMTS elektronischer Medikationsplan" auswählen und Ihren Lizenzschlüssel eingeben. Bitte beachten Sie, dass eines der Module CGM Bundesmedikationsplan oder CGM Bundesmedikationsplan PLUS hierfür bereits lizenziert sein muss.

4 Einwilligungserklärung des Patienten

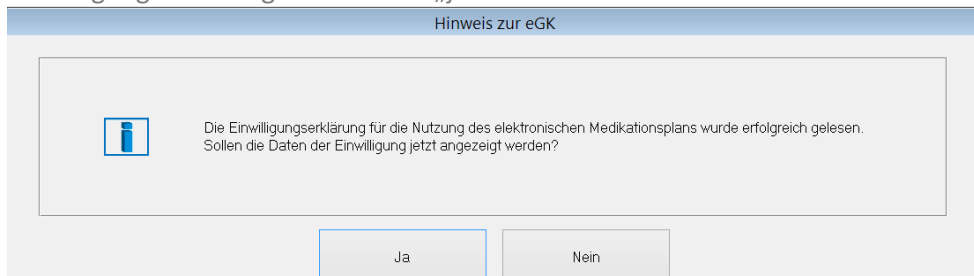
Bitte stellen Sie sicher, dass die eGK des Patienten vor der Auswahl einer der Menüpunkte „Einwilligungserklärung erteilen/anzeigen“ oder „Einwilligungserklärung widerrufen“ gesteckt ist. Andernfalls kommt es zu einer Meldung und dem Abbruch der ausgewählten Funktion.

4.1 Erteilen, Speichern und Anzeigen der Einwilligungserklärung

Die Einwilligung zur Nutzung des Dienstes „CGM eMP/AMTS elektronischer Medikationsplan“ für die eGK muss von Ihrem Patienten nur einmal vor der erstmaligen Nutzung erteilt werden. Bei Klick auf „Einwilligung erteilen/anzeigen“ wird daher zunächst geprüft, ob bereits eine Einwilligungserklärung auf der eGK des Patienten gespeichert ist. Ist das nicht der Fall, folgen Sie bitte den Anweisungen in CGM M1 PRO und dem Kartenterminal. Für Ihre Unterlagen wird ein pdf-Dokument erzeugt, das ausgedruckt

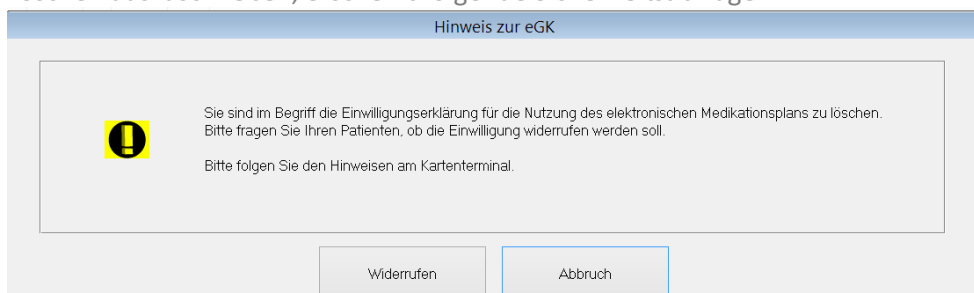
und vom Patienten unterschrieben werden sollte. Im Anschluss wird die Einwilligung auf der eGK gespeichert und ein Eintrag in der Karteikarte mit dem Zeilentypkürzel EMP erzeugt.

Liegt bereits eine Einwilligung vor, erscheint eine Meldung und Sie können die Daten der Einwilligungserklärung mit Klick auf „ja“ einsehen:





4.2 Widerrufen der Einwilligungserklärung

Möchte Ihr Patient den elektronischen Medikationsplan nicht mehr nutzen, besteht die Möglichkeit die Einwilligungserklärung zu widerrufen und damit die Daten von der eGK zu löschen. Wählen Sie hierzu bitte den Menüpunkt „CGM eMP Einwilligungserklärung widerrufen“. Um versehentliches Löschen auszuschließen, erscheint folgende Sicherheitsabfrage:



Auch bei Widerruf der Einwilligungserklärung wird ein Eintrag in der Karteikarte erzeugt:

EMP		eMP Einwilligung wurde gedruckt
EMP		eMP Einwilligung wurde widerrufen

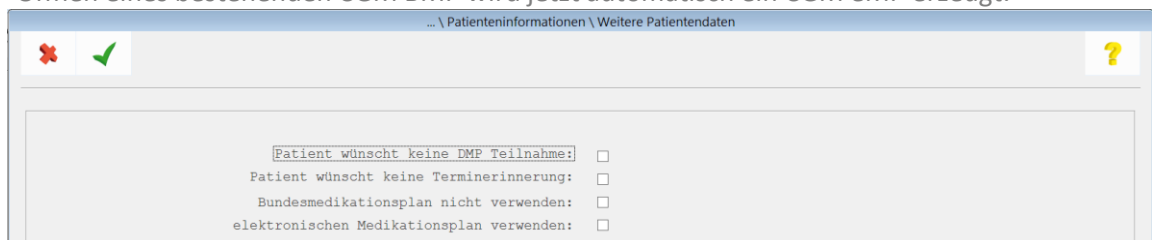
Bitte beachten Sie, dass das Erteilen und Widerrufen einer Einwilligungserklärung niedergelassenen Ärzten vorbehalten ist. Psychologische Psychotherapeuten haben keine Berechtigung dazu diese Funktionen auszuführen.

5 CGM eMP lesen, bearbeiten und speichern

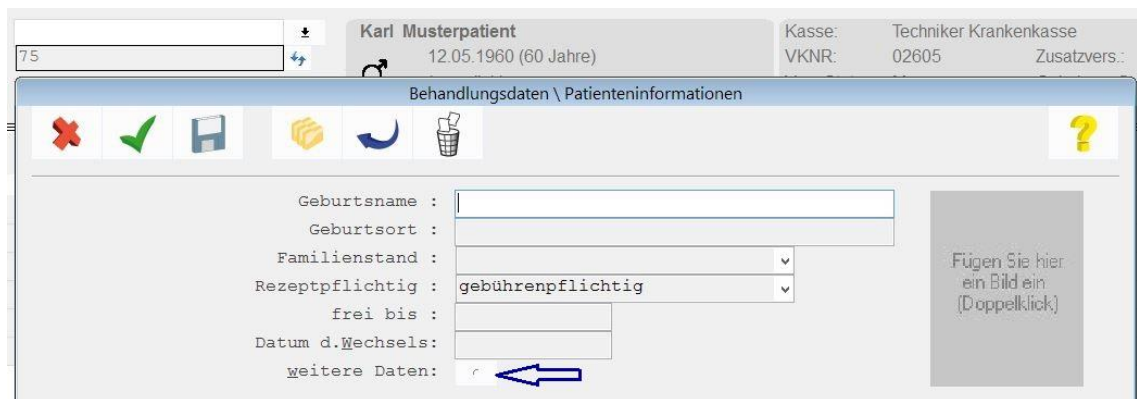
5.1 Erstmaliges Erstellen eines elektronischen Medikationsplans

Ob ein CGM eMP oder ein CGM BMP erstellt wird, können Sie für jeden Patienten individuell einstellen. Um für Ihren Patienten erstmalig einen elektronischen Medikationsplan zu erstellen, gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. CGM eMP für einen Patienten auswählen:
Bitte setzen Sie in der Maske "Patienteninformationen | weitere Patientendaten" den Haken bei „elektronischen Medikationsplan verwenden“. Bei Neuerstellung eines Medikationsplans oder Öffnen eines bestehenden CGM BMP wird jetzt automatisch ein CGM eMP erzeugt:



Sie erreichen die Maske der weiteren Patientendaten aus der Karteikarte oder Rezeption mit Doppelklick auf den Namen des Patienten und Auswahl des Abtauchknopfes "weitere Daten" in der Folgemaske:



2. Alternative Auswahl, wenn bereits ein CGM BMP für Ihren Patienten vorliegt:
Bitte öffnen Sie den CGM BMP Ihres Patienten und nutzen Sie die Schaltfläche „in eMP umwandeln“.

CGM BMP

Medikationsplan

für: **Petra Ast** geb. am: **24.12.1990**
 Patientendaten bearbeiten

ausgedruckt von:
 Fritz Nordrhein
 Hauptstrasse 10, 50968 Köln
 Tel: 026371234
 E-Mail:

ausgedruckt: ---

Handelsname/PZN

Wirkstoff	Handelsname	Stärke	Form	Mo	Mi	Ab	zN	Einheit	Hinweise	Grund
<input type="checkbox"/>	0.2um Bakterienfilter LL wLL/mL									
<input type="checkbox"/>	L2 one-a-day		Tabl							
<input type="checkbox"/>	Schoenocaulon officinale (hom./anthr.)	SABADILLA C 6	Tabl							
<input type="checkbox"/>	0.2um Bakterienfilter LL wLL/mL									
<input type="checkbox"/>	1.2um Fettfilter wLL/mL									
<input type="checkbox"/>	3-K Complete		Kaps							
<input type="checkbox"/>	Olmesartan	Votum 40mg	Tabl							
<input type="checkbox"/>	Cefuroxim	Cefurax 250mg	Tabl							
<input type="checkbox"/>	Acetylsalicylsäure	ASS - 1 A Pharma protect 100 mg	Tabl							

In eMP umwandeln Einlesen Speichern Drucken Vorschau & Druck Schließen

ifap Service-Institut für Ärzte und Apotheker GmbH • Hilfe • Patienten-Infoblatt

CGM EMP

E-Medikationsplan

für: **Petra Ast** geb. am: **24.12.1990**
 Patientendaten bearbeiten

ausgedruckt von:
 Fritz Nordrhein
 Hauptstrasse 10, 50968 Köln
 Tel: 026371234
 E-Mail:

ausgedruckt: ---

Handelsname/PZN

Wirkstoff	Handelsname	Stärke	Form	Mo	Mi	Ab	zN	Einheit	Hinweise	Grund
<input type="checkbox"/>	0.2um Bakterienfilter LL wLL/mL									
<input checked="" type="checkbox"/>	BMP	<input type="checkbox"/> Dauermed.	<input type="checkbox"/> Historisiert	Einnahme bis <input type="text"/> Zeilenkommentar für Leistungserbringer						
<input type="checkbox"/>	L2 one-a-day		Tabl							
<input checked="" type="checkbox"/>	BMP	<input type="checkbox"/> Dauermed.	<input type="checkbox"/> Historisiert	Einnahme bis <input type="text"/> Zeilenkommentar für Leistungserbringer						
<input type="checkbox"/>	Schoenocaulon officinale (hom./anthr.)	SABADILLA C 6	Tabl							
<input checked="" type="checkbox"/>	BMP	<input type="checkbox"/> Dauermed.	<input type="checkbox"/> Historisiert	Einnahme bis <input type="text"/> Zeilenkommentar für Leistungserbringer						
<input type="checkbox"/>	0.2um Bakterienfilter LL wLL/mL									
<input checked="" type="checkbox"/>	BMP	<input type="checkbox"/> Dauermed.	<input type="checkbox"/> Historisiert	Einnahme bis <input type="text"/> Zeilenkommentar für Leistungserbringer						
<input type="checkbox"/>	1.2um Fettfilter wLL/mL									
<input checked="" type="checkbox"/>	BMP	<input type="checkbox"/> Dauermed.	<input type="checkbox"/> Historisiert	Einnahme bis <input type="text"/> Zeilenkommentar für Leistungserbringer						
<input type="checkbox"/>	3-K Complete		Kaps							
<input checked="" type="checkbox"/>	BMP	<input type="checkbox"/> Dauermed.	<input type="checkbox"/> Historisiert	Einnahme bis <input type="text"/> Zeilenkommentar für Leistungserbringer						

Einlesen Speichern Drucken Vorschau & Druck Schließen

ifap Service-Institut für Ärzte und Apotheker GmbH • Hilfe • Patienten-Infoblatt

Die Bearbeitung eines CGM eMP und der Eintrag in den Zeilentyp MEV in CGM M1 PRO erfolgt in gewohnter Weise.


oal	ALL		MEV		e-Medikationsplan
					Imipramin-Neurax 10 mg FTA N1 20 St

Der Ausdruck des Medikationsplans erfolgt als CGM BMP, sodass Sie Ihrem Patienten bei Bedarf weiterhin einen Plan in bekanntem Format aushändigen können.

5.2 CGM eMP auf die eGK schreiben

Nach dem Druck des CGM eMP / CGM BMP kann der elektronische Medikationsplan auf die eGK geschrieben werden. Wählen Sie hierzu bitte den Menüpunkt "CGM eMP schreiben" unter Anbindungen/CGM elektronischer Medikationsplan (CGM eMP). Falls nach dem Lesen des CGM eMP die eGK aus dem Kartenterminal entfernt wurde, ist für den Schreibvorgang eine erneute PIN-Eingabe am Kartenterminal erforderlich. Sie erhalten dazu eine Abfrage, ob der Versicherte oder der Vertreter die PIN eingeben möchte.

Hinweis zu eGK



Bitte die Art der PIN-Eingabe erfragen. Versicherten- oder Vertreter-PIN?

Versicherten-PIN

Vertreter-PIN

Nach erfolgreicher Speicherung des Plans auf der eGK des Patienten wird ein entsprechender Eintrag in der Karteikarte mit dem Zeilentypkürzel EMP erzeugt.

Bitte beachten Sie, dass das Schreiben eines elektronischen Medikationsplans auf die eGK eines Versicherten ausschließlich niedergelassenen Ärzten vorbehalten ist. Psychologische Psychotherapeuten haben keine Berechtigung einen eMP auf die eGK zu schreiben.

5.3 CGM eMP von eGK lesen

Um einen elektronischen Medikationsplan von der eGK Ihres Patienten zu lesen, wählen Sie bitte den Menüpunkt "CGM eMP lesen" unter "Anbindungen | CGM elektronischer Medikationsplan (CGM eMP)". Auch hier ist in der Regel die Eingabe einer PIN erforderlich. Bitte wählen Sie dazu die Versicherten- oder Vertreter-PIN und folgen den weiteren Anweisungen. Nach erfolgreichem Lesen wird ein Eintrag mit dem Zeilentypkürzel EMP erzeugt und der elektronische Medikationsplan zur Bearbeitung geöffnet.

6 Übertragung der Daten auf eine neue eGK

Wenn Ihr Patient eine neue eGK bekommt und die Daten des elektronischen Medikationsplans auf die neue Versichertenkarte übernommen werden sollen, können die Daten mit Auswahl des Menüpunktes "CGM eMP Datenübertragung eGK" unter Anbindungen/CGM elektronischer Medikationsplan (CGM eMP) von der alten Versichertenkarte gelesen und auf die neue eGK geschrieben werden. Bitte folgen Sie hierzu den Anweisungen in CGM M1 PRO und dem Kartenterminal.

7 PIN-Funktionen für eMP/AMTS

Über den Menüpunkt "Funktionen|Chipkarte|Pin-Management" haben Sie Zugriff auf die PIN-Funktionen für das Modul "CGM eMP/AMTS elektronischer Medikationsplan"

Möchte Ihr Patient die PIN nicht nutzen, können Sie hier die PIN deaktivieren. Bitte klären Sie Ihren Patienten über die Risiken des Zugriffs auf die eGK ohne PIN auf. Eine einmal deaktivierte PIN kann hier wieder aktiviert werden.

Für den elektronischen Medikationsplan besteht für einen Vertreter die Möglichkeit die auf der eGK gespeicherten Daten PIN-geschützt einzusehen und einen geänderten Medikationsplan auf die eGK schreiben zu lassen. Die Vertreter-PIN kann in diesem Menü geändert werden.

The screenshot shows a software window titled "... \ Behandlungsdaten \ Pin-Management". The window has a toolbar with icons for a red 'X', a green checkmark, a pencil, and a yellow question mark. The main area contains two dropdown menus: "PIN-Typ:" with the selected value "eMP/AMTS-PIN" and "Funktion wählen:" with the selected value "PIN-Status abfragen". To the right of these menus is the label "PIN-Status:". Below the dropdowns is a button labeled "PIN-Funktion ausführen".

CGM M1 PRO

Arztinformationssystem

CompuGroup Medical Deutschland AG

Geschäftsbereich Arztsysteme

Maria Trost 25, 56070 Koblenz

info@m1pro@cgm.com

cgm.com/m1pro

Synchronizing Healthcare



**CompuGroup
Medical**